

225248-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Holzarbeiten – Sanierung und Umbau Schloss - Zimmer- und Holzbauarbeiten

OJ S 69/2025 08/04/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Schloss-Stadt Hückeswagen

E-Mail: vergabestelle@hueckeswagen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung und Umbau Schloss - Zimmer- und Holzbauarbeiten

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind die Zimmer- und Holzbauarbeiten für die Sanierung des Schlosses Hückeswagen. Die Arbeiten umfassen unter anderem: - Sanierung und Erneuerung von Holzkonstruktionen - Dachstuhlarbeiten und Balkendeckensanierung - Holzschutzmaßnahmen nach DIN 68800 - Abbruch- und Entsorgungsarbeiten, einschl. schadhaften Holzbauteilen - Denkmalgerechte Wiederherstellung der Holzkonstruktionen

Kennung des Verfahrens: cfb1e0f3-362f-4faf-9274-0ebd8ac4cd85

Interne Kennung: GM-2024-055

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45422100 Holzarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 24314200 Saure Oxometallsalze, 45261100 Errichtung von Dachstühlen, 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten, 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auf' m Schloß 1

Stadt: Hückeswagen

Postleitzahl: 42499

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXT2YY5Y11Y0D35U 1.) Erfüllungsort ist Hückeswagen, Gerichtsstand ist Hückeswagen. 2.) Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Hinweise sind zu richten über den Vergabemarktplatz an die Vergabestelle der Schloss-Stadt Hückeswagen. 3.) Die gesamte Kommunikation erfolgt über den Vergabemarktplatz. Es wird

eine freiwillige und kostenlose Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Rheinland empfohlen. Die Registrierung bietet den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten (z.B. Bieterfragen) zum Verfahren informiert werden. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Angebots ist eine Registrierung zwingend erforderlich. 4.) Der Bieter trägt das Risiko der Übermittlung und des rechtzeitigen und vollständigen Eingangs seines Angebotes. 5.) Die Zuschlagserteilung erfolgt über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes. Die Empfangsbestätigung ist über den Vergabemarktplatz zurückzusenden. 6.) Die genaue Terminabstimmung erfolgt nach Zuschlagserteilung durch den zuständigen Fachbereich.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sanierung und Umbau Schloss - Zimmer- und Holzbauarbeiten

Beschreibung: 1.1 Holzschutzarbeiten - Reinigung Sparren, Wechsel, Pfetten etc.; Menge 1285 m - Reinigung Balken; Menge 1480 m - Beschichtung, Reinigung Sparren, Wechsel, Pfetten etc. mechanisch, entfernen; Menge 273 m - Bebeilen, Holzoberflächen; Menge 85 m² - Balken imprägnieren; Menge 500 m - Sparren imprägnieren; Menge 688 m 1.2 Rückbau-/Abbrucharbeiten - Rückbau, Schieferdeckung (Naturschiefer); Menge 1518 m² - Rückbau, Asbesthaltige Unterspannbahn; Menge 1518 m² - Rückbau, Dachschalung; Menge 1518 m² - Rückbau von Dachflächenfenster; Menge 21 Stück - Rückbau von Gauben; Menge 11 Stück - Ausbau nicht tragender Balken; Menge 110 m - Dachrinnen demontieren und entsorgen; Menge 205m - Fallrohre demontieren und entsorgen; Menge 153 m 1.3 Verwertung und Entsorgung der Abbruchabfälle - AVV 17 01 07 - Schieferdeckung; Menge 69 t - AVV 17 06 05* - Dachbahn (Asbesthaltige Baustoffe); Menge 10 t - AVV 17 06 05* - Schalung (Asbesthaltige Baustoffe); Menge 18 t - AVV 17 02 04* - Abbruchholz A IV; Menge 12 t - AVV 17 03 02 - Dachpappe bitumenhaltig; Menge 0,65 t - AVV 17 09 04 - Sonstige Bau- und Abbruchabfälle; Menge 40 t 1.4. Balkendecke - Errichten von Balkendecke aus KVH; Menge 135 m³, Abbinden 3240 m - Schalung Balkendecke, Menge 1125 m² 1.5. Dachstuhlkonstruktionen - Errichtung von Dachstuhl aus KVH; Menge 3,8 m³, Abbinden 118,5 m, - Dachschalung inkl. Lattung und Spannbahnen; Menge 1518 m², - Gauben Sanierung nach Vorgabe Denkmalschutz; Menge 8 Stück - Neue Gauben; Menge 17 Stück - Instandsetzung Bestand Dachstuhlkonstruktion - Kirchturm; Menge div - Instandsetzung Bestand Dachstuhlkonstruktion 1.6. Empore - Schlosssaal - Leistung: Errichtung von Empore aus KVH und Elementdecke, Menge 3,9 m³, Fläche 20 m² 1.7. Sonstiges - Leistung: Wartungsgang Holz; Menge 55mm, Wettersicherung; Menge 500 m²,
Interne Kennung: GM-2024-055

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45422100 Holzarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 24314200 Saure Oxometallsalze, 45261100 Errichtung von Dachstühlen, 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten, 45454100 Mit Instandsetzungsarbeiten verbundene Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auf' m Schloß 1

Stadt: Hückeswagen

Postleitzahl: 42499

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Beschäftigte/Mitarbeiter der letzten 3 Geschäftsjahre (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Aufzählung der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte der letzten 3 Geschäftsjahre

- Erklärung zur Zahlung von Steuern, Sozialbeiträgen und Beiträgen zur

Berufsgenossenschaft (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Erklärung, dass keine Insolvenz vorliegt (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung, dass

ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde oder ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - Formblatt 521 Eigenerklärung

Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Formblatt 522 Eigenerklärung Mindestlohn (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) -

Umsatzzahlen der letzten 3 Geschäftsjahre (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren,

soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Erklärung zur Einhaltung der Chemikalien-Verbotsverordnung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):

Nachweis über die Einhaltung der Chemikalien-Verbotsverordnung (ChemVerbotsV). In dieser Erklärung bestätigt der Bieter, dass alle verwendeten Materialien den Vorschriften der ChemVerbotsV entsprechen. - Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung (mit dem

Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für den Nachweis der ordnungsgemäßen Entsorgung kann der Bieter entweder Abfallnachweise oder Entsorgungszertifikate vorlegen,

die von den Entsorgungsunternehmen ausgestellt werden. Diese Dokumente belegen, dass der Abfall gemäß den gesetzlichen Anforderungen ordnungsgemäß entsorgt wurde. Falls der

Bieter keine solchen Nachweise im Voraus liefern kann, kann eine Eigenerklärung abgegeben werden, in der der Bieter bestätigt, dass die Entsorgung gemäß den gesetzlichen Vorgaben erfolgt ist. - Erklärung, dass keine schwere Verfehlung vorliegt (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung des Bewerbers, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, die mit Freiheitsstrafe von mehr

als 3 Monaten oder mit einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde sowie dass der Bewerber in den letzten 2 Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften,

der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2500 EUR belegt worden ist.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Sachkundenachweis gemäß TRGS 524 (Arbeiten im kontaminierten Bereichen) oder vergleichbar (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Für Arbeiten an Holz mit Schadstoffe wie PCB und PCP: Die eingesetzten Mitarbeiter müssen über einen Sachkundennachweis gemäß TRGS 524 (Arbeiten in kontaminierten Bereichen) verfügen - Nachweis der Qualifikation für den Umgang mit PCB- und PCP-haltigen Materialien gemäß DGUV Regel 101-004 oder vergleichbar (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Für Arbeiten an Holz mit Schadstoffen wie PCB und PCP: Nachweis der Qualifikation für den Umgang mit PCB- und PCP-haltigen Materialien gemäß DGUV Regel 101-004 - Sachkundenachweis gemäß TRGS 519 (Asbestsanierung) oder vergleichbar (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Für dem Rückbau von Dachbahnen mit Asbest: Die eingesetzten Mitarbeiter müssen über einen Sachkundenachweis gemäß TRGS 519 (Asbestsanierung) verfügen. - 3 abgeschlossene Referenzen: denkmalgerechten Holzbausanierung aus den letzten 7 Kalenderjahren (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für die Referenzen zur denkmalgerechten Holzbausanierung sollten folgende Informationen vorgelegt werden: * Projektbeschreibung: Details zum Objekt (Alter, bauliche Gegebenheiten, Denkmalschutzanforderungen) und durchgeführte Sanierungsmaßnahmen. * Technik des Holzbaus: Eine Erklärung der verwendeten technischen Verfahren (z. B. historische Holzverbindungen, Restaurierung von Fachwerk, Nutzung von traditionellen Techniken zur Holzsanierung) und Materialien, die im Rahmen der Sanierung eingesetzt wurden. * Projektdauer und Umfang: Angaben zur Größe und Komplexität des Projekts (z. B. betroffene Flächen, Herausforderungen). - Sachkundenachweis gemäß TRGS 523 (Umgang mit Holzschutzmitteln) oder vergleichbar (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Die eingesetzten Mitarbeiter müssen über einen Sachkundenachweis gemäß TRGS 523 (Umgang mit Holzschutzmitteln) verfügen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YY5Y11Y0D35U/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YY5Y11Y0D35U>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YY5Y11Y0D35U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gemäß §16 a VOB/A EU soweit dies nach dem Gesetz zulässig ist nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 08/05/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Formblatt 523

Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt

unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung

erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem

Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des

Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Schloss-Stadt Hückeswagen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Schloss-Stadt Hückeswagen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Schloss-Stadt Hückeswagen

Registrierungsnummer: 053740016016-31001-28

Postanschrift: Bahnhofsplatz 8

Stadt: Hückeswagen

Postleitzahl: 42499

Land, Gliederung (NUTS): Oberbergischer Kreis (DEA2A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle der Schloss-Stadt Hückeswagen

E-Mail: vergabestelle@hueckeswagen.de

Telefon: +49 219288185

Fax: +49 2192889185

Internetadresse: <http://www.hueckeswagen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2 - 10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50606

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bezirksregierung Köln, Spruchkörper Köln

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221-147-2120

Fax: +49 221-147-2889

Internetadresse: http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e73324a8-7cb0-4c09-a2ce-1ba031a9daa5 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/04/2025 00:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 225248-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 69/2025
Datum der Veröffentlichung: 08/04/2025